



Liebe Schülerinnen und Schüler,

sehr geehrte Eltern,

20.10.2020

trotz Corona und der verschiedenen Vorgaben sind wir gut in das neue Schuljahr gestartet. Ich bin sehr froh darüber, dass wir (wieder) weitgehend regulären Schulbetrieb haben dürfen. Und ich bin allen Schülern, Lehrern und Eltern dankbar für ihr Verständnis und für die aktive Umsetzung aller Regelungen. Ganz besonders unseren Schülern gebührt ein großes Lob! Ihr haltet euch zum ganz überwiegenden Teil sehr umsichtig und verantwortungsbewusst an die Corona-Regeln, herzlichen Dank dafür!

Seit dem letzten Schulleiterbrief vom 09.09.2020 haben sich einige Vorgaben verändert und manche Bereiche wurden weiter konkretisiert. Hiermit möchte ich über diese Themen informieren.

### **Mund-Nasen-Bedeckung**

- In der Grundschule gilt grundsätzlich keine Maskenpflicht. Da wir jedoch nicht immer allen Klassen einen separaten Bereich zuweisen können, bitten wir alle Grundschüler darum, auf dem Schulgelände und in den Fluren eine Maske zu tragen.
- Für die Sekundarstufe (ab Kl. 5) gilt in Baden-Württemberg seit Montag eine allgemeine Maskenpflicht, auch im Unterricht. Lediglich zum Vespern/Essen und beim Sport muss keine Maske getragen werden. Dies ist sehr unangenehm, für das geduldige (Er)tragen bin ich allen Schülern sehr dankbar (siehe oben). Die Lehrkräfte werden versuchen, immer wieder Phasen in den Unterrichtstag einzubauen, die ein Absetzen der Masken und „Durchlüften“ der Atemwege erlauben (Vesper- und Bewegungs-Pausen).

Bitte geben Sie Ihrem Kind mehrere Masken mit, damit diese im Lauf des Tages auch gewechselt werden können.

### **Lüften**

Die Klassenzimmer müssen alle 20 Minuten für ca. 3-5 Minuten gelüftet werden. Entsprechend kann eine Weste oder z.B. ein Schal hilfreich sein. Die Lehrkräfte achten aber darauf, dass die Zimmer nicht vollständig auskühlen.

### **Mensa und Ganzttag**

Unsere Begleitung der Schüler in der Mittagszeit hat sich bewährt. Viele Klassen genießen das gemeinsame Essen in der Mensa. An dieser Stelle möchte ich nochmals für eine ausreichende Versorgung durch die Eltern werben. Bitte geben Sie Ihrem Kind genügend Vesper für den Schultag mit, oder buchen Sie das wirklich gute Essen der Mensa, damit ihr Kind ausreichend gestärkt in den Nachmittagsunterricht starten kann.

### **Gesundheitsbescheinigung, Corona-Tests und Quarantäne**

Vor den Herbstferien wird erneut das Formular zur Gesundheitsbescheinigung an alle ausgegeben. Am ersten Tag nach den Herbstferien muss dieses wieder unterschrieben vorgelegt werden. Unabhängig davon sollte immer darauf geachtet werden, ob mögliche Symptome auftreten. Kinder mit Symptomen sollen vorläufig zuhause bleiben. Falls ein Familienmitglied positiv auf das Coronavirus getestet wird, müssen alle Familienmitglieder dieser Familie sofort zuhause bleiben (Quarantäne).

## Fernunterricht, Untis-Messenger

Auch dazu wurde bereits im letzten Schulleiterbrief informiert. Falls ein Schüler oder eine Lehrkraft positiv auf das Coronavirus getestet wird, müssen alle Schüler/Lehrer, die direkten, ungeschützten Kontakt zu dieser Person hatten, in Quarantäne. Diese Klassen werden dann per Fernunterricht unterrichtet.

Um eine sichere Kommunikationsmöglichkeit zu allen Schülern zu haben, wurde für alle Klassen der Untis-Messenger eingerichtet. Die persönlichen Zugangsdaten wurden von den Klassenlehrern an die Schüler ausgegeben. Diese schülerbezogenen Zugangsdaten sollten in der Grundschule von den Eltern verwaltet werden. Rückfragen dazu bitte direkt an die Klassenlehrer. Nach dem Fernlernkonzept des Kultusministeriums ist die Teilnahme am Fernlernunterricht für alle Schüler verpflichtend und der Unterricht soll sich am regulären Stundenplan orientieren. Dabei gelten an der Waldschule folgende Regelungen:

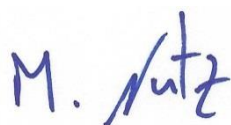
- Die Schüler sollen in der Regel zuhause die Zeiten/Fächer des Stundenplans einhalten. Die jeweilige Lehrkraft ist in der betreffenden Unterrichtsstunde per Untis erreichbar und gibt ggf. weitere Hinweise und Aufgaben (insbesondere in der Sekundarstufe).
- Die Teilnahme am Unterricht muss vom Schüler (in der GS ggf. von den Eltern) per Untis bestätigt werden. Dies erfolgt zu Beginn des Schultages durch eine Kurznachricht an die Lehrkraft der ersten Unterrichtsstunde. Falls keine Nachricht eingeht, gilt das als unentschuldigtes Fehlen.
- Eltern von Grundschulkindern können ihr Kind von dieser Teilnahme- und Rückmeldepflicht befreien lassen, dazu gibt es ein separates Rückmeldeformular.
- Für eine strukturierte Kommunikation wurden/werden bei Untis Fachgruppen in den Klassen eingerichtet (z.B. Chat-Gruppe „Chemie-9b“).
- Zusätzlich zu Untis werden Materialien (ggf. auch Wochenpläne etc.), je nach Klassenstufe, auf unterschiedliche Weise bereitgestellt (per Post, NextCloud, Mail, ...).
- In der Grundschule finden in der Regel pro Woche mindestens zwei Videokonferenzen für die Schüler statt. Die Einladung erfolgt per Untis. Auch davon können die Kinder auf Antrag befreit werden. (Siehe separates Rückmeldeformular für die Grundschule)
- In der Sekundarstufe findet in der Regel täglich eine Videokonferenz für die Schüler statt (vorwiegend in den Hauptfächern). Die Klassen werden dazu in der Regel in kleinere Gruppen eingeteilt. Den Link zur Konferenz verschickt der betreffende Fachlehrer per Untis.
- Der Rücklauf von erledigten Aufgaben erfolgt nach Vorgabe des jeweiligen Fachlehrers (per Untis, Post, ...)

Schüler/Eltern, die zu all diesen Themen noch Fragen haben, sollten sich an die Klassen- oder Fachlehrer wenden. Falls jemand zuhause noch ein entsprechendes Endgerät benötigt, um per Untis kommunizieren zu können, oder die sonstigen Onlinematerialien und Angebote nutzen zu können, sollte sich rechtzeitig an den Klassenlehrer wenden.

Hoffentlich werden wir noch eine Weile von Quarantäne und Schulschließung verschont. Allen Schülern und Familien wünsche ich beste Gesundheit und bereits jetzt schöne Tage in den Herbstferien.

Neben den Klassenlehrern stehe auch ich gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,



Markus Nutz, Rektor